
Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	13
Vorwort	19
Teil 1: Einführung	21
A. Einleitung und Problemaufriss	22
B. Ziel der Untersuchung	27
C. Gang der Untersuchung	29
D. Online Dispute Resolution	30
I. Definition von Online Dispute Resolution	30
1. Definition von ODR durch EU und UNCITRAL	30
2. Definition von ODR in der Literatur	31
3. Begriffe der »ODR im engeren Sinne« und der »ODR im weiteren Sinne« und weitere Begriffsbestimmungen	34
II. Technologie als vierte Partei	36
1. Der Begriff der »Technologie als vierter Partei«	36
2. Technologie zur Ermöglichung des Streitbelegungsverfahrens	37
3. Technologie zur Förderung des Streitbelegungsverfahrens	38
4. Technologie zur Durchführung der Streitbeilegung	40
a) Programme zur Vorbereitung der Streitbeilegung	40
b) Programme zur Herbeiführung der Streitbeilegung	45
5. Zusammenfassung zur Rolle der Technologie	48
III. Bedarf an ODR-Verfahren bei Verbraucherverträgen im grenzüberschreitenden E-Commerce	49
1. Kosten der grenzüberschreitenden Rechtsverfolgung und der außergerichtlichen Streitbeilegung in Verbraucherefällen	50
2. Anzahl der zu erledigenden Fälle	54
3. Zusammenfassung und Stellungnahme	58
IV. Regulierung der Online Dispute Resolution	60

V.	Zusammenfassung zu Teil 1	65
Teil 2: Vergleich des EU- und des UNCITRAL- Regelungsmodells der Online Dispute Resolution 67		
A.	Europäische Regulierung der ADR und ODR	67
I.	Regulierungsansätze der (außer-)gerichtlichen Streitbeilegung in der EU	68
	1. Frühe Entwicklungsstufen	68
	2. Empfehlung 98/257/EG	70
	3. Empfehlung 2001/310/EG	71
	4. Europäische Verbraucherschutznetzwerke	71
	5. Forschungsprojekte der EU	73
	6. Mediationsrichtlinie	75
	7. Entwicklungen zur gerichtlichen Durchsetzung von Verbraucherrechten	76
II.	ADR-Richtlinie 2013/11/EU und ODR-Verordnung Nr. 524/2013	78
	1. Die Binnenmarktakten	78
	2. ADR-RL / ODR-VO	79
	a) Die ADR-RL	81
	b) Die ODR-VO	83
III.	Zusammenfassung	85
B.	UNCITRAL-Regelungsmodell zur Online Dispute Resolution	86
I.	Die Arbeit der UNCITRAL	86
II.	Der Arbeitsauftrag der <i>Working Group III</i>	88
III.	Die aktuellen Entwürfe	90
C.	Strukturvergleich der Regelungsmodelle von EU und UNCITRAL	91
I.	Anwendungsbereich	93
	1. Merkmal der »high volume, low value«-Streitigkeit	94
	a) »high volume«	94
	b) »low value«	94
	2. Sachlicher Anwendungsbereich	102
	a) Vertragsarten	102
	b) Abschluss eines Online-Vertrages	109
	c) Gründe für eine Verfahrensablehnung	111
	3. Persönlicher Anwendungsbereich	116
	a) EU-Modell	116
	b) UNCITRAL-Modell	119
	c) Zusammenfassung und Stellungnahme	120
	4. Räumlicher Anwendungsbereich	123
	a) EU-Modell	123

	b) UNCITRAL-Modell	124
	c) Zusammenfassung und Stellungnahme	124
	5. Zusammenfassung und Stellungnahme	126
II.	Informationspflichten des Unternehmers	127
	1. EU-Modell	128
	2. UNCITRAL-Modell	130
	3. Zusammenfassung und Stellungnahme	131
III.	Verfahrensablauf	133
	1. EU-Modell	133
	a) Verfahrenseinleitung	133
	b) Hauptverfahren	136
	c) Verfahrensbeendigung	137
	2. UNCITRAL-Modell	138
	a) Verfahrenseinleitung	140
	b) Hauptverfahren	141
	c) Verfahrensbeendigung	144
	3. Zusammenfassung und Stellungnahme	144
	a) Verfahrenseinleitung	144
	b) Hauptverfahren	148
	c) Verfahrensbeendigung	164
IV.	Sprache	165
	1. Einleitung des ODR-Verfahrens	166
	2. Durchführung des ODR-Verfahrens	167
	3. Zusammenfassung und Stellungnahme	171
V.	Aufsicht, Gütesiegel & Sanktionen	173
	1. Aufsicht	173
	a) EU-Modell	174
	b) UNCITRAL-Modell	176
	c) Zusammenfassung und Stellungnahme	178
	2. Gütesiegel	179
	a) EU-Modell	180
	b) UNCITRAL-Modell	180
	c) Zusammenfassung und Stellungnahme	181
	3. Sanktionen	182
	a) EU-Modell	183
	b) UNCITRAL-Modell	184
	c) Zusammenfassung und Stellungnahme	184
	4. Zusammenfassung und Stellungnahme	185
VI.	Charakterisierung der beiden Regelungsmodelle	185
D.	Zusammenfassung zu Teil 2	189

Teil 3: Verfahrensgrundsätze des EU- und UNCITRAL-Regelungsmodells	191
A. Die zu vergleichenden Verfahrensgrundsätze	191
I. Die Notwendigkeit von Verfahrensgrundsätzen	191
II. Zweck des Vergleichs der EU- und UNCITRAL-Verfahrensgrundsätze	194
III. Die entscheidenden Verfahrensgrundsätze für ODR-Verfahren	195
1. Literatur	195
2. Selbstregulierungsorganisationen und Wirtschaft	196
3. EU	198
4. UNCITRAL	200
IV. Zusammenfassung	201
B. Vergleich der Verfahrensgrundsätze	204
I. Unabhängigkeit und Unparteilichkeit	204
1. Terminologie	205
a) Unabhängigkeit	208
b) Unparteilichkeit	209
2. Anforderungen an die Unabhängigkeit und Unparteilichkeit	210
a) Individualorgan	211
b) Kollegialorgan	214
c) ODR-Provider	215
3. Ablehnung des ODR-Providers oder des Streitmittlers	224
a) Ablehnung eines Streitmittlers	224
b) Ablehnung eines ODR-Providers	229
4. Zusammenfassung und Stellungnahme	229
a) Regelung der Unabhängigkeit und Unparteilichkeit im Allgemeinen	229
b) Individualorgan	230
c) ODR-Provider	231
d) Technologie	233
II. Transparenz	235
1. Informationen über den ODR-Provider	238
2. Informationen über das Verfahren	239
3. Informationen über den Streitmittler	241
4. Veröffentlichung von Streitbeilegungsergebnissen	244
a) Vorgaben der ADR-RL	244
b) Vorgaben der UNCITRAL-VV	245
c) Literatur und Praxis	245
d) Zusammenfassung und Stellungnahme	249
5. Zusammenfassung und Stellungnahme	251

III.	Fairness	255
	1. Die Gewährung rechtlichen Gehörs	257
	a) Äußerungsrecht	258
	b) Recht auf Information	261
	c) Berücksichtigungspflicht	261
	d) Zusammenfassung und Stellungnahme	262
	2. Begründungspflicht	262
	3. Informationspflichten	264
	4. Weitere Fairnesserwägungen	265
	5. Zusammenfassung und Stellungnahme	266
IV.	Effektivität	267
	1. Verfügbarkeit und Zugänglichkeit des Verfahrens	268
	a) Online-/Offline-Verfügbarkeit	269
	b) Zugänglichkeit	271
	2. Repräsentation der Beteiligten	273
	3. Verfahrensgebühren	274
	4. Benachrichtigungspflicht durch den ODR-Provider	276
	5. Höchstdauer des Verfahrens	276
	a) Vollständigkeit der Beschwerde	277
	b) Möglichkeit der Fristverlängerung	278
	6. Zusammenfassung und Stellungnahme	279
V.	Handlungsfreiheit	280
	1. EU-Modell	281
	a) Verfahrensgrundsatz der Handlungsfreiheit, Art. 10 ADR-RL	281
	b) Handlungsfreiheit in der ODR-VO	284
	2. UNCITRAL-Modell	285
	3. Zusammenfassung und Stellungnahme	287
VI.	Rechtmäßigkeit	289
	1. EU-Modell	290
	2. UNCITRAL-Modell	292
	3. Zusammenfassung und Stellungnahme	293
VII.	Fachwissen	299
	1. Anforderungen an das Fachwissen des Streitmittlers	299
	a) EU-Modell	302
	b) UNCITRAL-Modell	303
	2. Nachweis der Qualifikation	304
	3. Zusammenfassung und Stellungnahme	305
VIII.	Vertraulichkeit	308
	1. Sachbezogene Vertraulichkeit	310
	a) Bestehen und Verfahrensstand des ODR-Verfahrens	311

b) Öffentlichkeit des Verfahrens	312
2. Personenbezogene Vertraulichkeit	312
a) für den Streitmittler	312
b) für die Parteien	317
c) für den ODR-Provider	317
3. Zusammenfassung und Stellungnahme	317
C. Zusammenfassung zu Teil 3	318
I. Unterschiede und Gemeinsamkeiten des EU- und UNCITRAL-Modells	320
II. Einsatz von Technologie in ODR-Verfahren	322
III. Folgen fehlender Einhaltung der Verfahrensgrundsätze der ADR-RL	324
1. bei Verfahren mit verbindlichem Ergebnis	325
a) Prüfung der abstrakten Schiedsbindung	325
b) Schiedseinrede und materielle Rechtskraft eines Schiedsspruchs	327
c) Vollstreckbarkeit eines ODR-Schiedsspruchs	328
2. bei Verfahren mit unverbindlichem Ergebnis	330
a) Wirksamkeit der Schlichtungsklausel	330
b) Erhebung einer Schlichtungseinrede und Wirksamkeit eines Vergleichsvertrages	331
c) Durchsetzung eines Vergleichsvertrags	332
3. Zusammenfassung und Stellungnahme	333
 Teil 4: Die bei der Streitbeilegung zu berücksichtigenden	
Sacherwägungen	335
A. Einleitung	336
I. Unterschiedliche Bedeutung von Sacherwägungen je nach Verfahrensart	336
II. Praxis von ADR- und ODR-Anbietern	338
III. Anwendung des Kollisionsrechts	340
IV. Vereinbarung der Anwendung eines bestimmten staatlichen Rechts	346
B. EU-Modell	346
I. Regelungen für Verfahren mit bindender Entscheidung	347
II. Regelungen für Vorschlagsverfahren	348
III. Regelungen für konsensuale Verfahren	350
IV. Zusammenfassung und Stellungnahme	350
C. UNCITRAL-Modell	351
I. Vorgaben in den UNCITRAL-VV	352
1. UNCITRAL-Verfahren mit Schiedsstufe	352

2. UNCITRAL-Verfahren mit Empfehlungsstufe	354
II. Einbeziehung materiell-rechtlicher Vorgaben in die Gestaltung des Verfahrens	354
III. Zusammenfassung und Stellungnahme	357
D. Modell der Organisation Amerikanischer Staaten	359
E. Entscheidungsregeln privatwirtschaftlicher ODR-Modelle und das Entstehen eines transnationalen Verbrauchervertragsrechts	361
I. Entscheidungsregeln von <i>eBay</i> bzw. <i>PayPal</i>	361
II. Beziehung der Entscheidungsregeln zum staatlichen Rechtsrahmen	366
III. Entstehen eines transnationalen Verbrauchervertragsrechts	369
IV. Zusammenfassung und Stellungnahme	374
F. Anwendung von Einheitsrecht	376
I. Gemeinsames Europäisches Kaufrecht	376
II. <i>General Principles of International Consumer Contracts</i>	379
G. Anwendung von Billigkeitserwägungen	380
H. Überprüfung der Sacherwägungen in anschließenden Gerichtsverfahren	384
I. Vollstreckungsbegehrt	385
II. Aufhebungsbegehrt bzgl. eines Schiedsspruchs	388
III. Unwirksamkeitsbegehrt bzgl. eines Vergleichs	388
IV. Zusammenfassung und Stellungnahme	389
I. Zusammenfassung zu Teil 4	390
I. Vergleich des EU- und des UNCITRAL-Modells	390
II. Auswirkungen der zu berücksichtigenden Sacherwägungen auf den Technologieeinsatz in ODR-Verfahren	392
III. Fazit	392
Teil 5: Regionale und globale Rechtsangleichung	397
A. Verhältnis von themenidentischer, regionaler und globaler Rechtsangleichung	398
I. Verhältnis zwischen regionaler und globaler Rechtsvereinheitlichung im Allgemeinen	398
II. Das Verhältnis von EU und UNCITRAL	401
1. Die EU als Akteur im Internationalen Privatrecht	401
2. Die UNCITRAL als Akteur der Rechtsvereinheitlichung	402
3. Rechtsgebiete von EU- und UNCITRAL- Rechtsangleichungsbestrebungen	404
4. Folgen einer regionalen Rechtsangleichung für die Arbeit der UNCITRAL im Allgemeinen	406
III. Zusammenfassung und Stellungnahme	409

B. Rechtsangleichung auf dem Gebiet der ODR	409
I. Regionale ODR-Regelungsbestrebungen und die gegenwärtige Lage in der <i>Working Group III</i>	410
II. Diskrepanzen zwischen EU- und UNCITRAL-Regelungsmodell	412
1. Funktion und Ausgestaltung der ODR und ihr Verhältnis zur staatlichen Gerichtsbarkeit	412
2. Der Streit um die UNCITRAL-Verfahrensspuren	415
3. Künftige Rolle des Regelungsgebers im ODR-Modell	419
4. Rechtscharakter der Regelungen	422
5. An der Regelungsetzung beteiligte Länder	425
III. Bestehen eines Konkurrenzverhältnisses in der Praxis	427
IV. Zusammenfassung und Stellungnahme	428
C. Zusammenfassung zu Teil 5	430
 Teil 6: Zusammenfassung und Ausblick	 433
 Anhang 1: Übersicht der Dokumente der UNCITRAL <i>Working Group III</i>	 445
 Anhang 2: Fassung der UNCITRAL-Verfahrensvorschriften, die der Arbeit zu Grunde liegt	 457
 Anhang 3: Übersicht der Dokumente der EU	 471
 Literaturverzeichnis	 479